votemanager

Anwendergemeinschaft gegründet

[13.06.2016] Eine Anwendergemeinschaft zum Wahlverfahren votemanager haben jetzt IT-Dienstleister regio iT und dessen Tochterunternehmen vote iT an den Start gebracht. Der Verein soll unter anderem die kommunale Praxis in die Weiterentwicklung der Software einbeziehen.

Für die Nutzer der Wahl-Software votemanager wurde eine Anwendergemeinschaft in Form eines eingetragenen Vereins gebildet. Wie das Unternehmen vote iT meldet, will der Verein dazu beitragen, dass bei der Verbesserung und Weiterentwicklung des Wahlverfahrens die kommunale Praxis einbezogen wird. Außerdem sei geplant, dass sich der Verein aktiv mit der Entwicklung des Wahlrechts auseinandersetzt. Dies beziehe sich sowohl auf weitere Beteiligungsformen für die Bürger als auch auf mögliche Chancen durch die stärkere Nutzung von Online-Diensten im Rahmen der Digitalisierung der Gesellschaft. regio iT hat jetzt mit dem Tochterunternehmen vote iT zur Gründungsversammlung des Vereins geladen. Nach der Verabschiedung der Vereinssatzung haben die Mitglieder einstimmig Hubert Kochjohann vom Zweckverband INFOKOM Gütersloh zum Vorsitzenden und Peter Kaptain vom Kreis Düren zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Ebenfalls einvernehmlich wurden Peter Fröhlich vom Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten Berlin und Michael Hellweg vom Kreis Gütersloh zum Beisitzer gewählt. Die Anwendergemeinschaft ist laut vote iT für weitere interessierte Kommunen und Kunden offen.

(ve)

Stichwörter: Fachverfahren, vote iT, votemanager, Wahlen